Short-Positionen auf Gold mit neuem Rekord!

03.08.2018 | Frank Schallenberger (LBBW)

Performance und Indizes

Die Preise an den Rohstoffmärkten haben zuletzt wieder etwas nachgegeben. Der Bloomberg Commodity Index (Spot) fiel zeitweise unter die Marke von 350 Punkten zurück. Vor allem Energierohstoffe tendierten etwas schwächer. Zum einen gab der Handelsstreit zwischen den USA und China weiterhin Anlass zu Sorge bezüglich der Auswirkungen auf das Wirtschaftswachstum und die Rohstoffnachfrage. Zum anderen wurde aus den USA ein überraschen hoher Öl-Lageraufbau gemeldet.

Die Weizenpreise stiegen dagegen weiter an. Das trockene und sehr heiße Wetter in Europa verschlechtert weiter die Ernteaussichten. Seit Jahresbeginn verzeichnet Weizen unverändert das größte Plus (+21%) im Universum der Rohstoffe des Bloomberg Commodity Index. Dahinter folgen WTI (+14%) und Baumwolle (+13%). Die höchsten Abschläge gab es bei Zink (-22%) und bei Zucker (-32%).

Rohstoffindizes (per Schlusskurs Vortag)						
	Aktuell	-1W%	-1M %	YTD %		
Bloomberg Commodity Index Spot	350,41	-0,52	-1,73	-2,50		
Bloomberg Commodity Index ER	84,51	-0,52	-1,42	-4,15		
Bloomberg Energie ER	40,55	-0,91	-2,60	6,68		
Bloomberg Industriemetalle ER	119,73	-2,31	-6,64	-13,56		
Bloomberg Edelmetalle ER	157,56	-1,11	-2,66	-9,48		
Bloomberg Agrar ER	44,96	1,27	4,16	-5,36		
Bloomberg Softs ER	34,05	-2,32	-3,34	-18,58		
Bloomberg Vieh ER	27,38	-1,00	-3,79	-10,29		
S&P GSCI Spot	462,03	-1,07	-3,66	4,43		
S&P GSCI ER	255,99	-1,07	-2,71	4,73		
Bloomb. Com. ex Agrar ER	105,31	-1,31	-3,65	-2,97		
LBBW Rohstoffe Top 10 ER	87,89	-1,98	-3,39	-0,98		
LBBW Rohstoffe Long Short ER	125,31	-0,26	0,42	6,80		

Prognosen						
	Aktuell	Q3/18	Q4/18	Q2/19		
Bloomberg Commodity Index (Spot)	350,41	360	370	380		
Rohöl (Brent)	73,24	75,00	75,00	80,00		
Gold	1.214	1250*	1300*	1350°		
Silber	15,40	16,00	16,50	17,50		

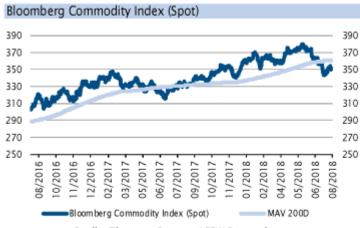
Änderungen zur Vorwoche sind mit (*) gekennzeichnet

Quelle: Thomson Reuters, LBBW Research

Marktkommentar: Keine Hoffnung mehr für Gold?

Der Goldpreis hat in den vergangenen Wochen deutlich nachgegeben. Mitte April wurde mit 1.365 USD fast noch ein neues Jahreshoch erreicht - seitdem ist der Preis jedoch um über 10% bis auf gut 1.200 USD eingebrochen. Zwei der Hauptbelastungsfaktoren waren sicherlich die Aussicht auf steigende Zinsen in den USA sowie der festere US-Dollar.

01.11.2025 Seite 1/3



Quelle: Thomson Reuters, LBBW Research

Darüber hinaus haben sich die Investoren zuletzt vom gelben Metall abgewandt. Nachdem die physisch hinterlegten Gold-ETFs ihre Bestände zu Jahresbeginn deutlich aufgestockt hatten, wechselten sie ab Mitte Mai auf die Verkäuferseite.

In den letzten 10 Wochen gaben die ETFs rund 85 Tonnen Gold ab. Die Bestände der ETFs sind damit seit Jahresbeginn nur um rund 20 Tonnen angestiegen. Im Gesamtjahr 2017 lag das Plus noch bei 230 Tonnen. Auch von Seiten der Spekulanten gab es zuletzt deutlichen Gegenwind für das Edelmetall. Seit Mitte Juni ist die Short-Position der Spekulanten um rund 100.000 Kontrakte auf ein neues Rekordhoch von 146.671 Kontrakten angestiegen. Die Spekulanten setzen damit mit einem Volumen von rund 18 Mrd. USD auf einen fallenden Goldpreis.



Quelle: Thomson Reuters, LBBW Research

Auch die Netto-Position (Long-Positionen abzüglich Short-Positionen) der Spekulanten liegt mit über 36.000 Kontrakten mittlerweile deutlich auf der Shortseite. Vor allem eine nachlassende Nachfrage durch die ETFs veranlasst uns, unsere Gold-Prognose nach unten zu korrigieren. Gold-Bullen sollten dennoch die Hoffnung nicht verlieren, deuten doch extreme Positionen der Spekulanten oft auf einen Trendwechsel hin!

© Dr. Frank Schallenberger Commodity Analyst

Quelle: Landesbank Baden-Württemberg, Stuttgart

Diese Publikation beruht auf von uns nicht überprüfbaren, allgemein zugänglichen Quellen, die wir für zuverlässig halten, für deren Richtigkeit und Vollständigkeit wir jedoch keine Gewähr übernehmen können. Sie gibt unsere unverbindliche Auffassung über den Markt und die Produkte zum Zeitpunkt des

01.11.2025 Seite 2/3

Redaktionsschlusses wieder, ungeachtet etwaiger Eigenbestände in diesen Produkten. Diese Publikation ersetzt nicht die persönliche Beratung. Sie dient nur zu Informationszwecken und gilt nicht als Angebot oder Aufforderung zum Kauf oder Verkauf. Für weitere zeitnähere Informationen über konkrete Anlagemöglichkeiten und zum Zwecke einer individuellen Anlageberatung wenden Sie sich bitte an Ihren Anlageberater.

Dieser Artikel stammt von Rohstoff-Welt.de
Die URL für diesen Artikel lautet:

https://www.rohstoff-welt.de/news/66971--Short-Positionen-auf-Gold-mit-neuem-Rekord.html

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere AGB/Disclaimer!

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt! Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2025. Es gelten unsere AGB und Datenschutzrichtlinen.

01.11.2025 Seite 3/3